

FH Bielefeld – Vereinbarung zur Durchführung des praxisintegrierten Studiums

1. Erklärung des Unternehmens zur betrieblichen Praxis

im Rahmen des praxisintegrierten Bachelorstudiengangs (bitte ankreuzen)

Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau Elektrotechnik

am Campus Minden.

Wir (Ausbildungsstätte, Praktikumsgeber, Arbeitgeber)

Name des Unternehmens / Betriebes	
Sitz: Straße und Hausnummer	
Sitz: PLZ, Ort	
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für das praxisintegrierte Studium Name, Telefon, e-Mail	

bescheinigen, dass Frau / Herr

Name der / des Studienbewerberin / Studienbewerbers	
Wohnort: Straße und Hausnummer	
Wohnort: PLZ, Ort	
Telefon, e-Mail	

die für den o.g. praxisintegrierten Bachelorstudiengang im Rahmen der Praxisphase(n) erforderliche betriebliche Praxis in unserem Unternehmen erhält:

Von... Wintersemester / Sommersemester	Wintersemester 2012/13
bis... (einschließlich) Wintersemester / Sommersemester	Wintersemester 2015/16

Die Kosten des Studiums pro Semester (zzt. 210,98€) für den Semesterbeitrag werden (Bitte ankreuzen)

- übernommen.
 werden nicht übernommen.

Rechnungserstellung bei Kostenübernahme: (Bitte ankreuzen)

- an die o. g. Adresse
 an die folgende Adresse _____

Die auf der Rückseite abgedruckten Erläuterungen zu dieser Erklärung habe ich zur Kenntnis genommen. (Bitte ankreuzen)

Ort, Datum

FH Bielefeld – Vereinbarung zur Durchführung des praxisintegrierten Studiums

(Stempel / Unterschrift des Betriebes)

2. Erklärung der / des Studierenden

Ich, (Name, Vorname) (persönliche Daten im Übrigen s.o. 1.)	
---	--

werde im Rahmen des praxisintegrierten Studiums am Campus Minden das unter 1. genannte Unternehmen regelmäßig über den Fortschritt des Studiums unterrichten.

Ort, Datum

(Unterschrift der / des Studierenden)

3. Erklärung der Fachhochschule Bielefeld

Die Fachhochschule Bielefeld wird das praxisintegrierte Studium am Campus Minden in Praxis- und Theoriephasen organisieren und einen ordnungsgemäßen Studienbetrieb gewährleisten.

Ort, Datum

(Stempel / Unterschrift der Fachhochschule Bielefeld)

Erläuterungen zum praxisintegrierten Studium

Jedes Studiensemester im praxisintegrierten Studium ist in eine vorangehende Praxisphase (11 Wochen) und eine unmittelbar anschließende Theoriephase (12 Wochen) geteilt.

In der Zeit der Theoriephasen ist die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und Prüfungen für den Studienerfolg unerlässlich.

In den Praxisphasen eines jeden Studiensemesters ist eine spezifische betriebliche Praxis erforderlich sowie ein Selbststudium mit schriftlichen oder elektronischen Studienmaterialien.

Die betriebliche Praxis muss so ausgestaltet sein, dass Studien- und Prüfungsleistungen für das praxisintegrierte Studium gewährleistet sind. Für die Theoriephase ist die / der Studierende freizustellen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die / der Studierende

1. während der Praxisphasen die Möglichkeit erhält, an den Praxismodulen teilzunehmen und in diesem Rahmen Praxisprojekte im Betrieb mit ingenieurwissenschaftlichen Bezug durchzuführen. Praxismodule werden im 4., 5. und 6. Studiensemester durchgeführt.
2. während der Praxisphase des abschließenden 7. Studiensemesters die Möglichkeit erhält, im Rahmen der Bachelorarbeit ein Praxisprojekt im Betrieb mit ingenieurwissenschaftlichen Bezug durchzuführen.
3. die erforderlichen Prüfungen ablegen kann.
4. während der Praxisphasen an jeweils einem Feedback-Tag die Hochschule besuchen kann. Der Feedbacktag ist Bestandteil der Präsenzlehre im Rahmen des Studiums.
5. in Ausbildung, Praktikum oder Berufstätigkeit die Kenntnisse, Fertigkeiten, Fähigkeiten und beruflichen Erfahrungen vermittelt werden, die zum Erreichen des Studienziels erforderlich sind. Die/der Studierende muss in diesem Rahmen auch über die Praxismodule hinaus für Tätigkeiten im ingenieurwissenschaftlichen Kontext eingesetzt werden. (s. § 3 Absatz 3 der jeweiligen Prüfungsordnung).